

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

AXA IM Euro Credit PAB UCITS ETF EUR Accumulation

BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT EUROPE SAS (« BNPP AM »), Teil der BNP Paribas S.A. Group

ISIN IE000JBB8CR7

Webseite: <https://www.axa-im.fr>

Rufen Sie die Telefonnummer +33 (0) 1 44 45 85 65 an, wenn Sie weitere Informationen haben möchten

Die Central Bank of Ireland ist für die Aufsicht über BNPP AM in Bezug auf diese wesentlichen Anlegerinformationen zuständig.

Dieses Produkt ist in Irland und in Übereinstimmung mit der OGAW-Richtlinie zugelassen.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 15.01.2026

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Das Produkt ist eine Anteilsklasse des Teilfonds „AXA IM Euro Credit PAB UCITS ETF“ (der „Fonds“), der Teil der ICAV „AXA IM ETF ICAV“ (die „ICAV“) ist.

Laufzeit

Dieses Produkt hat keinen Fälligkeitstermin und könnte unter den in der Satzung des Unternehmens angeführten Bedingungen liquidiert werden.

Ziele

Anlageziel

Angestrebt wird ein langfristiger Kapitalzuwachs auf der Grundlage eines aktiv verwalteten Portfolios aus Unternehmensanleihen der Kategorie Investment Grade, die auf Euro lauten, unter Berücksichtigung einer Dekarbonisierungsstrategie, die den Kohlendioxidemissionen des ICE BofA Euro Corporate Index Paris Aligned (Absolute Emissions) (die Benchmark) entspricht.

Anlagepolitik

Der Fonds wird mit Bezug auf eine Benchmark aktiv verwaltet. Um sein Anlageziel zu erreichen, investiert der Fonds mindestens 90% seines Nettovermögens in fest- und variabel verzinsliche Gläubigerpapiere der Kategorie Investment Grade (mindestens BBB- von Standard&Poor's oder gleichwertiges Rating von Moody's oder Fitch oder, falls kein Rating vorliegt, vom Anlageverwalter als gleichwertig eingestuft), die auf Euro lauten und von Unternehmen begeben werden, die Bestandteil der Benchmark sind, mit Ausnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten. Deshalb darf der Fonds in grüne, soziale, nachhaltige und nachhaltigkeitsbezogene Anleihen investieren. Während die Benchmark dem Anlageverwalter zur Bestimmung des ursprünglichen Anlageuniversums (ursprüngliches Anlageuniversum) dient, darf der Anlageverwalter nicht in alle Wertpapiere der Benchmark investieren. Er wendet Filter und andere Ausschlussmethoden an und verfügt über einen allgemeinen Ermessensspielraum bei der Auswahl der Anlagen des Fonds, um sicherzustellen, dass deren Merkmale mit seinen Überzeugungen übereinstimmen. Die Benchmark wendet spezifische Zielvorgaben und Ausschlussfilter auf ihren Mutterindex ICE BofA Euro Corporate Index an, um die Kohlendioxidemissionen der Bestandteile im Vergleich zum Mutterindex um 50% zu reduzieren und gleichzeitig bis Ende 2050 eine annualisierte Netto-Null-Reduktionsrate von mindestens 7% zu erreichen, Emittenten, die bestimmte ESG- und/oder klimabezogene Anforderungen nicht erfüllen, aus der Liste zu streichen und Ausschlüsse im Zusammenhang mit fossilen Brennstoffgeschäften anzuwenden. Zudem muss die Benchmark immer mindestens 50% unter dem Kohlendioxidniveau des Mutterindex liegen. Die Positionen des Fondsportfolios dürfen nicht stark von der Benchmark abweichen, da sie weitgehend sein ursprüngliches Anlageuniversum darstellt. Die Abweichung von der Benchmark ist deshalb beschränkt. Die Benchmark gilt als EU-Referenzwert gemäß Titel III Kapitel 3a der Verordnung (EU) 2016/1011 zur schrittweisen Angleichung an die Ziele des Pariser Abkommens. Der Fonds darf in kündbare Anleihen investieren. Der Fonds kann auch im Vergleich zur Benchmark bis zu 25% in nachrangige Gläubigerpapiere der Kategorie Investment Grade, einschließlich ewiger Anleihen, investieren. Bei einer Herabstufung des Ratings unter Investment Grade darf der Fonds bis zu 10% in Wertpapieren unter der Kategorie Investment Grade investiert sein. Der Fonds investiert jedoch nicht in Wertpapiere deren Bonität mit CCC+ oder niedriger von Standard & Poor's oder ähnlich von Moody's oder Fitch bewertet ist. Die Bonitätsbewertung stützt sich auf die niedrigere von zwei oder die zweithöchste von drei Bewertungen, je nachdem, wie viele Ratings vorliegen. Wenn Wertpapiere kein Rating haben, müssen sie vom Anlageverwalter diesen Stufen entsprechend bewertet werden. Bei einer Herabstufung der Bonität unter diese Mindestbewertung werden die Wertpapiere binnen sechs Monaten verkauft. Die Auswahl von Gläubigerpapieren beruht nicht ausschließlich und automatisch auf den hierfür öffentlich verfügbaren Kreditratings, sondern auch auf einer internen Kredit- oder Marktrisikoaanalyse. Die Entscheidung zu Kauf oder Verkauf von Wertpapieren beruht auch auf anderen Analyse Kriterien des Anlageverwalters. Da das ursprüngliche Anlageuniversum weitgehend aus den Bestandteilen der Benchmark besteht, dürfen die Komponenten, in die der Fonds voraussichtlich investiert, nicht stark von denen der Benchmark abweichen. Aus diesem Grund dürfte die Abweichung der Komponenten des Fonds im Vergleich zu denen der Benchmark begrenzt

sein. Der Anlageverwalter wendet jedoch sein Anlageverfahren auf das ursprüngliche Anlageuniversum an, sodass die Zusammensetzung des Fondsportfolios im Hinblick auf die Höhe der Positionen in den einzelnen Komponenten von der Benchmark abweichen dürfte. Der Fonds darf bis zu 10% in Anteile/Aktien zulässiger Organismen für gemeinsame Anlagen, einschließlich Geldmarktfonds, investieren. Der Fonds darf bis zu 10% in Geldmarktinstrumente investieren. Der Anlageverwalter ist bestrebt, nach Abzug der Verwaltungsgebühren langfristig die finanzielle Performance der Benchmark zu übertreffen und die absoluten Kohlendioxidemissionen auf dem Niveau der Benchmark oder darunter zu halten, indem er systematisch unter Anwendung eines zweistufigen Ansatzes Anlagen für den Fonds kauft und verkauft: 1/ Bestimmung des zulässigen Universums nach Anwendung eines ersten Ausschlussfilters gemäß den Richtlinien von AXA IM zu den Sektorausschlüssen und den ESG-Standards und Ausschluss von Emittenten, die nicht dekarbonisieren und sich nicht auf die Energiewende vorbereiten, um die Ziele des Pariser Abkommens schrittweise umzusetzen und durch Ausschlüsse für EU-Referenzwerte gemäß Definition in der delegierten Benchmarkverordnung (CDR (EU) 2020/1818), wie in der Ergänzung und im SFDR-Anhang ausführlicher beschrieben 2/ Festlegung der Sektor- und Sicherheitsstrategien des Fonds. Der Anlageverwalter verwendet eine Top-Down- und eine Bottom-Up-Analyse, um die Sektorgewichtung des Portfolios zu bestimmen. Die Sektoren werden auf der Grundlage einer umfassenden makro- und mikroökonomischen Marktanalyse bewertet. Bei der Wertpapierstrategie wird eine Bottom-up-Analyse verwendet, die sich auf die Analyse fundamentaler Faktoren stützt, etwa Gewinnaussblick, erwarteter Cashflow, Zins- oder Dividendenabdeckung und Zahlungshistorie, Vermögensabdeckung, Fälligkeitspläne für Schulden und Kreditbedarf. Der Anlageverwalter überwacht die Kohlendioxidemissionen des Fonds und der Benchmark vor und nach der Transaktion unter Verwendung gewichteter durchschnittlicher absoluter Daten zu den Kohlendioxidemissionen nach Scope 1, 2 und 3 gemäß der eigenen Methode, die interne und externe Daten kombiniert. Der Abdeckungsgrad der ESG-Analyse innerhalb des Portfolios beträgt mindestens 90% des Nettovermögens ohne Anleihen und andere Gläubigerpapiere von öffentlichen Emittenten, Barmittel und solidarische Vermögenswerte. Die im Anlageprozess eingesetzten ESG-Daten basieren auf ESG-Methoden, die zum Teil auf Daten Dritter beruhen und zum Teil intern erstellt wurden. Sie sind subjektiv und können sich mit der Zeit ändern. Trotz mehrerer Initiativen kann das Fehlen einer einheitlichen Definition nachhaltiger Investitionen dazu führen, dass die ESG-Kennzahlen und die ESG-Bewertungen, die einem Unternehmen von verschiedenen Datenanbietern zugewiesen werden, stark voneinander abweichen. Aus diesem Grund kann es schwierig sein, die Anlagestrategie mit anderen Anlagestrategien zu vergleichen, die auch ESG-Kriterien und ESG-Berichterstattung verwenden. Strategien, die ESG-Kriterien berücksichtigen, und Strategien, die Kriterien der nachhaltigen Entwicklung Rechnung tragen, können ESG-Daten verwenden, die zwar ähnlich aussehen, aber zu unterscheiden sind, weil sie anders berechnet werden. Die ESG-Methoden des Anlageverwalters, die hier beschrieben sind, können sich im Lauf der Zeit weiterentwickeln, um unter anderem Verbesserungen bezüglich der Datenverfügbarkeit und -zuverlässigkeit oder Änderungen der Vorschriften oder anderer externer Regelwerke oder Initiativen zu berücksichtigen. Zu Anlagezwecken kann sich der Fonds auch am Markt für Kreditderivate engagieren, indem er Positionen in Credit Default Swaps („CDS“) auf Einzeltitel eingeht, um eine bestimmte Exposure einzugehen. Das Engagement des Fonds im Hinblick auf Verpflichtungen aus CDS darf 20% keinesfalls übersteigen. Der Fonds kann auch die folgenden Finanzderivate einsetzen: Zinstermingeschäfte, Anleiherentmingeschäfte, Devisentermingeschäfte, Swaps und Devisenkassageschäfte für ein effizientes Portfoliomanagement und zu Anlage- oder Absicherungszwecken. Der Fonds geht keine Total Return Swaps oder Instrumente mit ähnlichen Merkmalen ein. Der Fonds tätigt keine Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäfte. Der Fonds ist ein Finanzprodukt, das nachhaltige und/oder soziale Merkmale nach Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor bewirbt.

Ausschüttungspolitik

In thesaurierenden Anteilsklassen (Acc) wird die Dividende wieder angelegt.

Anlagehorizont

Das Risiko und die Rendite des Produkts können je nach der erwarteten Haltedauer variieren. Wir empfehlen, dieses Produkt mindestens 5 Jahre lang zu halten.

Zeichnung und Rücknahme

Der Anleger kann die Fondsanteile täglich kaufen und verkaufen, wie im Prospekt dargelegt. Nur autorisierte Teilnehmer dürfen direkt mit dem fonds handeln.

Kleinanleger-Zielgruppe

Der Fonds richtet sich an Kleinanleger, die kein finanzielles Fachwissen und keine Kenntnisse besitzen, um den Fonds zu verstehen, aber einen Totalverlust des investierten Kapitals tragen können. Er ist für Kunden geeignet, die Kapitalzuwachs und einen ESG-Overlay anstreben. Potenzielle Anleger sollten einen Anlagehorizont von mindestens 5 Jahren haben.

Verwahrstelle

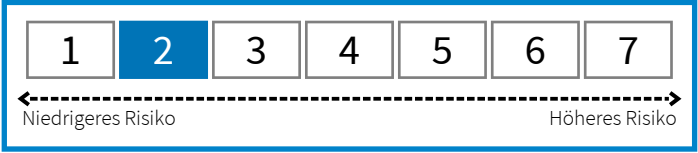
STATE STREET CUSTODIAL SERVICES (IRELAND) LIMITED

Weitere Informationen

Bitte beachten Sie den Abschnitt „Sonstige relevante Informationen“ weiter unten.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre halten.

Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Damit werden die potenziellen Verluste aus der künftigen Wertentwicklung mit einem niedrig bewertet. Die mit diesem Produkt verbundene Risikokategorie wurde auf der Grundlage von Beobachtungen in der Vergangenheit festgelegt, sie ist nicht garantiert und kann sich in Zukunft ändern.

Achtung Währungsrisiko. Bitte beachten Sie das Währungsrisiko. Sie erhalten Zahlungen in einer anderen Währung, sodass Ihre endgültige Rendite vom Wechselkurs zwischen den beiden Währungen abhängen wird. Dieses Risiko ist bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Andere Risiken, die nicht im Gesamtrisikoindikator berücksichtigt sind, können von wesentlicher Bedeutung sein, z.B. das Konzentrationsrisiko infolge der Strategie im Zusammenhang mit der Dekarbonisierung und der Umstellung auf die Energiewende. Weitere Informationen finden Sie im Prospekt.

Performance-Szenarien

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Was Sie bei diesem Produkt am Ende erhalten, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten pessimistischen, mittleren und optimistischen Szenarien sind Darstellungen, die sich auf die schlechteste, durchschnittliche und beste Performance des Produkts und der geeigneten Benchmark über die letzten 10 Jahre beziehen. Die Märkte könnten sich in Zukunft völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:		5 Jahre	
Anlagebeispiel:		€10 000	
		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Szenarien			
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	€8 130	€7 860
	Jährliche Durchschnittsrendite	-18.70%	-4.70%
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	€8 400	€8 860
	Jährliche Durchschnittsrendite	-16.00%	-2.39%
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	€10 200	€9 760
	Jährliche Durchschnittsrendite	2.00%	-0.48%
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	€10 980	€11 330
	Jährliche Durchschnittsrendite	9.80%	2.53%

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Pessimistisches Szenario: Diese Art von Szenario wurde bei einer Anlage zwischen 10 2017 und 10 2022 verzeichnet.

Mittleres Szenario: Diese Art von Szenario wurde bei einer Anlage zwischen 01 2019 und 01 2024 verzeichnet.

Optimistisches Szenario: Diese Art von Szenario wurde bei einer Anlage zwischen 12 2015 und 12 2020 verzeichnet.

Zur Berechnung der Leistung wurde ein geeigneter Benchmark für das Produkt herangezogen.

Was geschieht, wenn BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT EUROPE SAS nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Das Produkt ist als eine von BNPP AM getrennte Einheit konstituiert. Bei einem Ausfall von BNPP AM sind die von der Verwahrstelle verwahrten Vermögenswerte des Produkts nicht betroffen. Bei einem Ausfall der Verwahrstelle wird das Risiko eines finanziellen Verlusts des Produkts durch die rechtliche Trennung der Vermögenswerte der Verwahrstelle von denen des Produkts gemildert.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt sofern zutreffend. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt
- 10 000 EUR werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	€42	€208
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	0.4%	0.4% pro Jahr

(*) Dies veranschaulicht, wie die Kosten ihre Rendite jedes Jahr während der Haltedauer verringern. Sie zeigt zum Beispiel, dass ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr bei einem Ausstieg bei der empfohlenen Haltedauer bei -0.06 % vor Kosten und -0.48 % nach Kosten liegen wird. Wir können einen Teil der Kosten mit der Vertriebsperson teilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die von ihr für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken. Diese wird Sie über den Betrag informieren, wenn die geltenden Gesetze dies vorschreiben.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	0% Wir berechnen keine Eintrittskosten auf dem Sekundärmarkt.*	€0
Ausstiegskosten	0% Wir berechnen keine Ausstiegskosten auf dem Sekundärmarkt.*	€0
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	0.20% des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Dieser Prozentsatz basiert auf den tatsächlichen Kosten im letzten Jahr.	€20
Transaktionskosten	0.22 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Es handelt sich um die geschätzten Kosten, die bei Kauf und Verkauf der Basiswerte des Produkts entstehen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	€22
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren (und Carried Interest)	Für dieses Produkt wird keine Erfolgsgebühr berechnet.	€0

*Sekundärmarkt: Für Anleger, die Anteile des Fonds an Börsen kaufen/verkaufen, fallen keine Eintrittskosten an. Diese Anleger zahlen/erhalten den Marktpreis, so dass sie zum Zeitpunkt ihres Kaufs möglicherweise mehr als den Nettoinventarwert des Fonds zahlen oder weniger als den Nettoinventarwert des Fonds zum Zeitpunkt ihres Verkaufs erhalten. Sie können Makler-, Handels- und/oder anderen Gebühren unterliegen, die von ihrem Vermittler (z. B. Broker) erhoben werden und weder vom Fonds noch von seiner Verwaltungsgesellschaft erhoben werden.

Primärmarkt: Autorisierte Teilnehmer, die direkt mit dem Fonds handeln, zahlen die entsprechenden Transaktionsgebühren, und es können Zeichnungs-/Rücknahmegebühren von bis zu 3 % erhoben werden.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene-Haltedauer: 5 Jahre

Dieses Produkt hat keine erforderliche Mindesthaltungsdauer, die 5 Jahre wurden so berechnet, dass sie dem Zeitrahmen entsprechen, den das Produkt möglicherweise benötigt, um seine Anlageziele zu erreichen.

Sie können Ihre Anlage vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer ohne Strafgebühr verkaufen. Die Performance oder das Risiko Ihrer Anlage kann negativ beeinflusst werden. Der Abschnitt „Welche Kosten fallen an?“ informiert über die Auswirkungen der Kosten im Zeitverlauf.

Bitte beachten Sie auch Angaben im Abschnitt "Um welche Art von Produkt handelt es sich?" einschliesslich der darin genannten Informationen zur Rücknahme der Anteile am Fonds.

Wie kann ich mich beschweren?

Für Beschwerden können Sie sich jederzeit per E-Mail den Kundendienst kontaktieren. Geben Sie bitte dabei den Betreff der Nachricht an: client@axa-im.com

Auf dem Postweg an die folgende Adresse: BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT EUROPE SAS (Client Service) Tour Majunga - 6, place de la Pyramide 92908 Paris - La Défense cedex - Frankreich.

Telefonisch: +33 (0) 1 44 45 85 65

Wenn Sie einen unserer Fonds auf Anraten eines Vermittlers gezeichnet haben, der nicht zur BNP Paribas S.A. Group gehört, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerde direkt bei dieser Institution einzureichen.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Weitere Einzelheiten zu diesem Produkt, einschließlich des Verkaufsprospekts, des aktuellen Jahresberichts, aller darauf folgenden Halbjahresberichte und des jüngsten Nettoinventarwerts erhalten Sie beim Fondsverwalter: STATE STREET FUND SERVICES (IRELAND) LIMITED und von <https://funds.axa-im.com/>. Sie sind kostenlos verfügbar.

Informationen zur Wertentwicklung des Produkts in den letzten 10 Jahren und zur Berechnung früherer Wertentwicklungsszenarien finden Sie unter: <https://funds.axa-im.com/>.

Wenn dieses Produkt als fondsgebundene Unterstützung für einen Lebensversicherungs- oder Kapitalisierungsvertrag verwendet wird, werden die zusätzlichen Informationen zu diesem Vertrag, wie z. B. die Kosten des Vertrags, die nicht in den in diesem Dokument angegebenen Kosten enthalten sind, die Kontaktperson im Schadensfall und was im Falle eines Ausfalls der Versicherungsgesellschaft geschieht, im Basisinformationsblatt zu diesem Vertrag dargelegt, das von Ihrem Versicherer oder Makler oder einem anderen Versicherungsvermittler gemäss seiner gesetzlichen Verpflichtung bereitgestellt werden muss.